

## Literarischer Landgang

### **Judith Hermann führte als Stipendiatin Erkundungsreise durch**

Das vom Literaturbüro Oldenburg und der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg durchgeführte Projekt Literarischer Landgang holt hochkarätige Schriftsteller ins Oldenburger Land und trägt deren anspruchsvolle Literatur, die im Rahmen des Projekts entsteht, in die Region. „Wir setzen damit einen deutlichen Akzent in der bundesweiten Literaturförderung und berücksichtigen gleichzeitig Regionalität“, betont Jürgen Müllender für den Vorstand der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg.

In der fünften Durchführung erhielt die renommierte Schriftstellerin Judith Hermann das zum Projekt gehörende Reisestipendium. Vom 16. bis zum 22. September war sie im Oldenburger Land mit den heutigen Landkreisen Ammerland, Cloppenburg, Friesland, Oldenburg, Wesermarsch und Vechta sowie den kreisfreien Städten Delmenhorst, Oldenburg und Wilhelmshaven unterwegs. Ihre Erkundungstour begann sie in Wilhelmshaven. Von dort ging es weiter nach Jever, Westerstede, Cloppenburg, Delmenhorst, Nordenham und Oldenburg. Diese Stationen bilden zugleich die sieben Veranstaltungsorte einer Lesereise, welche die Schriftstellerin im Juni 2020 durchführen wird. Denn die Beobachtungen ihrer herbstlichen Erkundungstour lässt sie in einen Text einfließen, dessen Form sie frei wählen kann. Zusammen mit Monika Eden, der Leiterin des Literaturbüros Oldenburg, präsentiert sie ihn 2020 bei der Lesereise der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg.

Die Partner des Literaturbüros bei dem Projekt Literarischer Landgang sind die Buchhandlung Prien in Wilhelmshaven, das Schlossmuseum Jever, der Verein LiteraturPlus Wesermarsch mit Seefelder Mühle, die Städtische Galerie Delmenhorst, das Museumsdorf Cloppenburg und der Bahnstiftungsverein Westerstede. Zur Vorbereitung auf die Reise stellten sie Judith Hermann touristisches Informationsmaterial zur Verfügung.

Judith Hermann wurde 1970 in Berlin geboren. Ihrem Debüt „Sommerhaus, später“ (1998) wurde eine außerordentliche Resonanz zuteil. 2003 folgte der Erzählungsband „Nichts als Gespenster“. Einzelne dieser Geschichten wurden 2007 für das Kino verfilmt. „Alice“ (2009), fünf Erzählungen, wurde international gefeiert. Zuletzt erschienen der Roman „Aller Liebe Anfang“ und die Erzählungen „Lettipark“. Für ihr Werk wurde Judith Hermann mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter dem Kleist-Preis und dem Friedrich-Hölderlin-Preis.

Kulturstiftung der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg  
Staugraben 11  
26122 Oldenburg  
Telefon 0441 2228-257; Fax 0441 2228-220  
E-Mail: [kulturstiftung@oevo.de](mailto:kulturstiftung@oevo.de)

